

18.07.2019



Sozialministerin Stefanie Drese (l.) wurde beim Rundgang begleitet von Einrichtungsleiterin Anke Saadan und dem Landtagsabgeordneten Manfred Dachner. FOTO: M. HERTRICH

Von Häppchen und Politik

NEUBRANDENBURG. „Ich bin begeistert von den liebevollen Ideen, die sie hier umgesetzt haben, das spricht für den Geist des Hauses“, lobte Sozialministerin Stefanie Drese nach ihrem Rundgang durch das Städtische Pflegeheim „Max Adrion“ in der Oststadt. Bei ihrer Sommertour machte die SPD-Politikerin am Mittwoch Station in Neubrandenburg. Einziger Programmpunkt war dabei ein Besuch in dem Pflegeheim, das zur Wohnungsgesellschaft (Neuwoges) gehört.

Im vergangenen Jahr hatte die Einrichtung den zweiten Platz beim Altenpflegepreis des Landes für das Projekt „Genuss wie aus der Sterne-Küche: Restaurant-Feeling im Pflegeheim“ gewonnen. Im Garten des Pflegeheims kredenzte Küchenchef Danny Strübing der Ministerin und weiteren

Gästen Häppchen und Mixgetränke aus Obst, die auch zusammen mit den Bewohnern der Einrichtung zubereitet werden.

Dieses Fingerfood sowie die angereicherten Smoothies schmeckten den Besuchern nicht nur gut, sie sollen auch bei der bedarfsgerechten Ernährung der über 170 Bewohner helfen. Die fingergerechten Häppchen machen für Menschen eine selbstbestimmte Nahrungsaufnahme möglich, die das sonst nicht mehr so könnten.

Die Geschäftsführerin des Pflegeheims, Anke Saadan, berichtete der Ministerin aber auch von Sorgen und Nöten, welche die Einrichtung und deren Bewohner umtreiben wie die jährlichen Kostensteigerungen für die Bewohner etwa durch die Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst. **mio**